

# Inhalt

Lektion	Handlungsaufgaben (tasks)	Grammatik	Wortschatz
<b>1 Fremde Sprachen → Seite 9</b>			
Starten wir!	<b>A Ein Kennenlern-Bingo spielen</b> einen Text über das Leben einer Person verstehen • über die eigene Person sprechen • die Schülerinnen und Schüler im Kurs kennenlernen	• Infinitiv mit <i>zu</i> • Konnektor <i>trotzdem</i> • Adjektivdeklination mit Superlativ • Wortbildung: Adjektiv → Nomen	• Sprachunterricht • Fremdsprachen • Mehrsprachigkeit • Lernen
<b>A Die erste Stunde</b>			
<b>B Sprachen lernen</b>	<b>B Ein Werbeplakat erstellen</b> Informationen über die Nützlichkeit von Fremdsprachen verstehen • sich über Fremdsprachenkenntnisse austauschen • bei der Wahl der Fremdsprache beraten		
<b>C Beste Aussichten</b>			
<b>D Keine Angst vor Fehlern!</b>	<b>C Über Diskussionsergebnisse berichten</b> über Vor- und Nachteile von Fremdsprachen diskutieren • Teilnehmer einer Gruppe nach Gründen fragen • Notizen machen • sich über die wichtigsten Punkte eines Expertengesprächs austauschen • Ergebnisse einer Gruppenarbeit mitteilen		
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen	<b>D Den Lieblingstipp zum Sprachenlernen schreiben</b> einen Text als Schaubild darstellen • die Aufgabe einer Gruppenarbeit wiederholen und erklären • sich darüber informieren, wie man das Lernen einer Sprache erleichtern kann		
<b>2 Paare, Serien &amp; mehr → Seite 21</b>			
Starten wir!	<b>A Eine Grafik erstellen und beschreiben</b> Fragen zu einem Text formulieren • sich über Gewohnheiten beim Seriengucken austauschen • andere in der Gruppe zu einem Beitrag motivieren	• Futur I • Konnektor <i>obwohl</i> • zweiteiliger Konnektor <i>je ... desto</i> • Konnektoren <i>deshalb, darum, deswegen, daher</i> • temporale Präposition <i>während</i> • Genitiv (indefiniter Artikel)	• Fernsehen und Serien • Verhalten • Gefühle
<b>A Fremdschauen</b>			
<b>B Streiten und gemeinsam planen</b>	<b>B Ein Planungsgespräch führen</b> sich darüber austauschen, bei welcher Gelegenheit Paare streiten • einen Werbetext zu Ende schreiben • gemeinsam etwas online planen • positiv / negativ auf Vorschläge reagieren		
<b>C Das Fernsehen der Zukunft</b>	<b>C Seine Zukunftsvision präsentieren</b> sich darüber austauschen, auf welchem Gerät man am liebsten fernsieht • online Vorhersagen über die Zukunft des Fernsehens machen • ein Sitzungsgespräch einer Firma zusammenfassen		
<b>D serienfreaks.de</b>	<b>D Einen Beitrag in einem Online-Forum leisten</b> sich über seine Vorlieben bei Serien und Genres austauschen • Kommentare vergleichen und diskutieren • Konsequenzen nennen		
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			
<b>3 Auch anders schön → Seite 33</b>			
Starten wir!	<b>A Ein Personenporträt schreiben</b> einen Text zusammenfassen • über Schönheitsideale und deren Einfluss diskutieren • Rückmeldungen zu Personenporträts geben	• Plusquamperfekt • Adjektivdeklination im Genitiv • Präposition <i>wegen</i> • Präposition <i>trotz</i> • Konnektoren <i>während, bevor</i> • finale Präposition <i>zu</i> • Wortbildung: Verb → Nomen	• Personenbeschreibung • Karriere • Kleidung, Accessoires
<b>A Mehr dran</b>			
<b>B Jung und perfekt?</b>	<b>B Eine halbformelle E-Mail schreiben</b> einer Meinung (nicht) zustimmen • jemanden um Erlaubnis bitten und die Bitte begründen • online kommunizieren und gemeinsam eine Aufgabe erledigen		
<b>C Model Blog</b>	<b>C Eine Präsentation machen</b> ein Ratespiel machen • etwas anzweifeln • einen Ausschnitt aus einer Präsentation verstehen		
<b>D Finde deinen Stil!</b>	<b>D Über den persönlichen Alltag diskutieren</b> Schlüsselwörter in einem Text identifizieren • zeitliche Verhältnisse ausdrücken • über seinen Alltag schreiben		
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			

**4 Wetter, Sport und Extreme → Seite 45**

Starten wir!  
**A** Zwischen Abendrot und Morgenrot  
**B** Parkour  
**C** Der Unfall  
**D** Gemeinsam ist besser!  
 Grammatik Xpress  
 Xtra Prüfung Hören

- A Eine Rezension schreiben**  
 über die passende Musik zu einem Liedtext spekulieren • in einer Gruppenarbeit zielführend fragen • Gefühle / Emotionen zu einem kreativen Text ausdrücken • gemeinsam online an einer Rezension arbeiten
- B Präsentation: „Extremsport im Heimatland“**  
 einen Wetterbericht verstehen • Infos über das Wetter weitergeben • über Extremsport in seinem Heimatland diskutieren • Notizen machen • Rückmeldung zu einer Präsentation geben
- C Ein Plakat mit Tipps für Parkour-Anfänger schreiben**  
 den Tagesablauf einer Notärztin verstehen • Ziel und Zweck nennen • Tipps für Parkour-Anfänger präsentieren
- D Sich über Menschen mit Behinderung im Heimatland austauschen**  
 sich über Erfolge im eigenen Leben austauschen • Ergebnisse aus einer Gruppenarbeit präsentieren • sich über kulturelle Unterschiede austauschen

- Infinitiv mit *um ... zu*
- Konnektor *damit*
- Adverb *über*
- Passiv: Agens
- Wortbildung: Nomen, Verb → Adjektiv

- Wetter
- Musik
- Extremsport
- Bewegung
- Unfall
- Mannschaftssport

**5 Leben und Arbeiten → Seite 57**

Starten wir!  
**A** Leon, der Hundesitter  
**B** Madina  
**C** Duales Studium  
**D** Ist bestens geeignet  
 Grammatik Xpress  
 Xtra Prüfung Lesen

- A Präsentation: „Haustiere“**  
 einen Hörtext schriftlich rekonstruieren • eine Geschichte erzählen • über Vor- und Nachteile von Haustieren diskutieren • Ergebnisse einer Partnerarbeit präsentieren
- B Rollenspiel: Anruf bei Personalleiter**  
 Stellenanzeigen verstehen • relevante Informationen aus einer Anzeige weitergeben • Schlüsselwörter in einem Text identifizieren • Profil einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters erstellen • eine Anzeige schreiben
- C Fragebogen zum Betriebsklima erstellen**  
 sich über duale Studiengänge austauschen • sich über persönliche Eigenschaften austauschen
- D Gemeinsam eine halbformelle E-Mail schreiben**  
 sich über den Tagesablauf austauschen • ein Praktikumszeugnis verstehen • eine Krankmeldung verstehen

- Adjektivdeklination nach Nullartikel
- zweiteilige Konnektoren *nicht nur ... sondern auch*, *sowohl ... als auch*
- Wortbildung: Nomen + *chen*

- Tiere
- Haustierhaltung
- Berufsausbildung, Praktikum, Studium
- berufliche Tätigkeiten
- Arbeitsbereiche
- Eigenschaften, Fähigkeiten

**6 Urban und grün → Seite 69**

Starten wir!  
**A** Wohnen 2050  
**B** Damals  
**C** Wohnen und Tradition  
**D** Die Präsentation  
 Grammatik Xpress  
 Xtra Prüfung Hören

- A Zukunftsprognosen präsentieren**  
 sich über das Wohnen der Zukunft austauschen • Vermutungen über Zukünftiges äußern und die Folgen nennen • ein Gespräch während einer Gruppenarbeit am Laufen halten
- B Ein Wissensquiz erstellen**  
 eine Grafik interpretieren und beschreiben
- C Einen Blogbeitrag über typische Wohnformen im Heimatland schreiben**  
 Wohnung und Einrichtung beschreiben • eigene Texte und Bilder über Wohnformen vergleichen
- D Präsentation: „Wohnen in einer WG“**  
 Rückmeldung zu einer Präsentation geben und seine Meinung begründen • Notizen machen

- Passiv Präteritum
- Konnektor *sodass*
- Konnektor *nämlich*
- temporale / lokale Präpositionen *innerhalb*, *außerhalb*
- Verben mit präpositionaler Ergänzung im Akkusativ und Dativ

- Werkzeug
- Materialien
- Haus und Wohnung
- Aufgaben im Haushalt
- Einrichtung

**7 Stark im Leben → Seite 81**

Starten wir!	<b>A Ideensammlung: praktische Hilfe für Obdachlose</b> Ideen vergleichen und bewerten • über soziale Probleme berichten • eine Gruppe organisieren	• Irrealer Bedingungssatz mit <i>wenn</i>	• Sucht
<b>A Streetworker</b>	<b>B Einen Beitrag in einem Online-Gästebuch schreiben</b> sich über Helden austauschen • sich über seine eigene Vergangenheit äußern • zu einem Thema Stellung nehmen	• Konnektor <i>als</i>	• soziale Probleme
<b>B Superhelden</b>	<b>C Einen Leserbrief schreiben und posten</b> Tipps zum Schutz der Umwelt schreiben • positiv / höflich zu einem Artikel Stellung nehmen • Nachfragen stellen	• Konnektor <i>indem</i>	• soziale Hilfe
<b>C Umwelt-Tipps</b>	<b>D Für ein nachhaltiges Produkt werben</b> sich über die Lösung von Quizfragen verständigen • eigenen Beitrag zum Umweltschutz nennen	• zweiteiliger Konnektor <i>weder ... noch</i>	• Umwelt
<b>D Nachhaltig und ökologisch</b>			• zwischenmenschliche Beziehungen
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören			

**8 Chancen und Gefahren → Seite 93**

Starten wir!	<b>A Ratespiel: ein technisches Gerät zeichnen und beschreiben</b> eine Bedienungsanleitung verstehen • Inhalt eines Veranstaltungstipps weitergeben • zu einem Ereignis Stellung nehmen • eine Meinungsverschiedenheit verstehen und Fragen stellen, um das Problem zu lösen	• Passiv Perfekt	• technische Geräte
<b>A Silent-Party</b>	<b>B Ein Gedicht schreiben</b> sich über den Nutzen von Drohnen austauschen	• Verben mit Präpositionen – Fragen und Antworten	• Verkehr
<b>B Chancen?</b>	<b>C Über einen Text berichten und Stellung nehmen</b> über Chancen und Gefahren der Drohnentechnik diskutieren	• Konnektor <i>sondern</i>	• Journalismus
<b>C Gefahren?</b>	<b>D Ein Interview zum Thema „Mediennutzung“ machen</b> Inhalt eines Textes weitergeben • Notizen machen • anhand von Notizen das Ergebnis eines Interviews präsentieren	• Konnektor <i>seit(dem)</i>	
<b>D Skepsis</b>		• Konnektor <i>als ob</i>	
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören		• zweiteiliger Konnektor <i>zwar ... aber</i>	
		• lokale Präpositionen <i>gegen, um (... herum)</i>	

**9 Ich bin dann mal weg! → Seite 105**

Starten wir!	<b>A Eine Demonstration mit Plakaten machen</b> den Standpunkt anderer verstehen • Inhalt eines Forums vermitteln • seine Haltung zum Thema „Jakobsweg mit dem Auto?“ auf einem Plakat zum Ausdruck bringen	• <i>brauchen nicht / kein- ... zu</i> + Infinitiv	• Reisen und Tourismus
<b>A Der Jakobsweg</b>	<b>B Ein Problem mit dem Auto per Pannenhilfe-App melden</b> telefonisch den Pannendienst bestellen • eine Schadensmeldung für die Versicherung verstehen	• lokale Präposition <i>durch</i>	• Auto
<b>B Die Panne</b>	<b>C Positive und negative Seiten des Massentourismus präsentieren</b> sich über das Thema „Massentourismus“ austauschen • nachfragen, wie etwas funktionieren soll • im Internet recherchieren	• temporale Präposition <i>zwischen</i>	• die Stadt
<b>C Massentourismus</b>	<b>D Einen Text für ein Hotel-Gästebuch schreiben</b> Meinungen in Erfahrungsberichten verstehen	• Relativsätze	
<b>D Der Spreewald</b>		• Relativpronomen im Nominativ, Akkusativ und Dativ	
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen		• Wortbildung: Verb + <i>d</i> + Adjektivendung	

**10 Kommunikation und Medien → Seite 117**

Starten wir!	<b>A Erklären, wie eine App funktioniert</b> Inhalt einer Bedienungsanleitung vermitteln • sich über Funktionen von Gegenständen austauschen	• Passiv mit Modalverb • Konnektor <i>ohne dass</i> • <i>ohne zu</i> + Infinitiv • Relativsätze mit Präposition	• Computer • technische Geräte • Sucht • Internet • berufliche Tätigkeiten
A Fitness-App	<b>B Einen Beitrag für einen Chat schreiben</b> einen Selbsttest zum Thema „Internetsucht“ machen • über Online-Verhalten diskutieren		
B Immer online?	<b>C Einen Video-Blog über sich selbst produzieren</b> einen Text für einen Video-Blog schreiben		
C Video-Blogger	<b>D Die Strophe eines Raps schreiben</b> sich über die Stimme eines Rappers austauschen • die Bedeutung von Metaphern verstehen • ein Lied verstehen • eine Gruppe organisieren		
D Liebesgrüße			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören			

**11 Dabei sein → Seite 129**

Starten wir!	<b>A Über die Gründung eines Vereins sprechen</b> die Homepage eines Vereins verstehen • sich über Gründe für den Eintritt in einen Verein austauschen • einen Partner über ein Unterrichtsthema informieren	• n-Deklination • zweiteiliger Konnektor <i>entweder ... oder</i> • Konnektor <i>nachdem</i> • Konnektor <i>anstatt dass</i> • <i>anstatt ... zu</i> + Infinitiv	• Sport • Vereine • Literatur
A Vereine	<b>B Eine Dienstleistung in einer E-Mail anbieten</b> Interview einer Reporterin / eines Reporters planen und spielen		
B Ein Romanprojekt	<b>C Eine E-Mail schreiben und Kontakt pflegen</b> einen Vortrag verstehen • detaillierte Abläufe wiedergeben • sich über Vor- und Nachteile des Self-Publishing austauschen • zeitliche Verhältnisse ausdrücken		
C Autor sucht Leser	<b>D Einen Ankündigungstext für einen eigenen Workshop posten</b> Anzeigen für Workshops verstehen • Vermutungen über die Interessen der Partnerin / des Partners anstellen und entsprechende Workshops vorschlagen		
D Zusammen ist besser!			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			

**12 Beste Freunde → Seite 141**

Starten wir!	<b>A Schriftlich Kontakt mit einer alten Freundin / einem alten Freund aufnehmen</b> sich darüber austauschen, ob und warum man mit alten Freunden wieder Kontakt aufnehmen sollte • über Gemeinsamkeiten mit Freunden sprechen	• Zeitangaben mit <i>jeder</i> • Artikel <i>derselbe</i> • Konnektor <i>da</i> • Konnektor <i>falls</i> • <i>haben / sein ... (nicht) zu</i> + Infinitiv • Relativsätze mit <i>wo, was</i>	• deutsches Schulsystem • Ausbildung, Studium • Berufsleben • Partyvorbereitungen
A Erinnerungen	<b>B Rollenspiel: Mütter und Väter bei der Schulberatung</b> die Grundzüge des deutschen Schulsystems kennenlernen • wichtige Informationen einer Rede wiedergeben • das deutsche Schulsystem mit dem Schulsystem im eigenen Land vergleichen		
B Schule und Leben	<b>C Präsentation für eine Gründer-Show planen</b> sich darüber austauschen, ob man zum Unternehmer taugt oder nicht		
C Start-up	<b>D Online gemeinsam eine Kursparty planen</b> sich über Treffen mit alten Schulfreunden / Studienfreunden austauschen • online Vorschläge für eine Party machen • sich darüber austauschen, was auf einer Party alles passieren kann		
D Die Party			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören			

Unregelmäßige Verben

Seite 153

Alphabetische Wortliste

Seite 157

Liebe Leserinnen und Leser,

*Starten wir!* ist ein Lehrwerk für Deutsch als Fremdsprache, das in drei Bänden zu den Niveaustufen A1, A2 und B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens führt. Es wendet sich an junge Erwachsene und ist geeignet für Kurse im In- und Ausland.

Was macht *Starten wir!* zu einem besonderen Lehrwerk?

- Es ist ein allgemeinsprachliches Lehrwerk. Vorrang hat die unkomplizierte und schnelle Verwendbarkeit von Sprache in Beruf und Freizeit.
- Kursleiterinnen und Kursleiter unterrichten damit intuitiv und auch ohne Lehrerhandbuch, denn die Arbeitsanweisungen sind detailliert und enthalten Angaben zur Sozialform. Jeder Kursbuchaufgabe entspricht eine Arbeitsbuchübung mit exakt derselben Nummerierung.
- Das Lehrwerk ist schlank, geht aber sehr kleinschrittig voran, sodass auch lernungewohnte Lerner gut mitkommen.
- Mobile Endgeräte haben das Kommunikationsverhalten und die Sprache verändert. Das Lehrwerk trägt dem durch die Auswahl der Textsorten Rechnung und bezieht immer wieder die mobilen Endgeräte der Lerner in den Unterrichtsablauf mit ein. Die neuen Kann-Bestimmungen „Online Interaktion“ (siehe Begleitband des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, GER) werden berücksichtigt.
- Es strukturiert den Unterricht mit eingebauten Wiederholungsschleifen zu Beginn jeder Doppelseite (*Starten wir!*) sowie Zielaufgaben bzw. Tasks am Ende jeder Doppelseite (Ja, das kann ich ...), die den neu gelernten Stoff zusammenführen und sinnvolle und motivierende handlungsorientierte Anwendungsmöglichkeiten bieten.
- Das Thema „Mediation“ (siehe Begleitband des GER) wird umgesetzt und mithilfe der für B1 ausgewiesenen Kann-Bestimmungen realisiert.
- Der vorliegende Band enthält ein integriertes Prüfungstraining und bereitet die Lerner optimal auf die Prüfungen der Niveaustufe B1 vor.

Wie ist das Kursbuch aufgebaut?

In 12 Lektionen bietet das Lehrwerk Stoff für ca. 80 Unterrichtseinheiten. Bis zu 160 Unterrichtseinheiten sind möglich, wenn das Arbeitsbuch und die Lektionstests / Kopiervorlagen aus dem Lehrerhandbuch im Kurs selbst bearbeitet werden.

Jede Lektion besteht aus:

- einer Einstiegsseite, die ins Lektionsthema einführt und Wortschatz präsentiert
- vier Doppelseiten A, B, C und D. Die Teile beleuchten unterschiedliche Aspekte des Lektionsthemas. Sie sind ideal für die Durchnahme in Doppelstunden (2 x 45 Minuten) geeignet. Jede Doppelseite startet mit einem Einstieg „Starten wir!“ und endet mit einer Task „Ja, das kann ich ...“ und ist in sich noch einmal in drei nach Fertigkeiten strukturierte Abschnitte unterteilt.
- einer Doppelseite *Grammatik Xpress*: Grammatikübersicht und erste Übungen für zwischendurch
- einer Seite *Xtra Prüfung*: gezieltes Trainingsmaterial für die Prüfungen Zertifikat B1 (Goethe-Institut und ÖSD) und Zertifikat Deutsch (telc)

Im Anhang finden Sie eine Übersicht der unregelmäßigen Verben.  
Viel Spaß beim Lehren und Lernen mit *Starten wir!* wünschen Ihnen  
Autoren und Verlag

## VIDEOS zu allen Lektionen

Sie können die Videos entweder über die *App*, über die *Digitale Ausgabe* oder über die *Video-DVD* ansehen.



Mehr Grammatik in „Grammatik leicht B1“ (ISBN 978-3-19-031721-9)



G1 27

## Symbole und Piktogramme

Hörtext 17

Grammatik

Die Drohne fliegt gegen den Baum.



Die Drohne fliegt um den Baum (herum).



Wörterklärungen

### EXTRAS

vorhaben =  
planen

landen

- Absicht = Plan

Lerntipps

### TIPP

In der Prüfung hören Sie die Texte nur einmal. Lesen Sie vor dem Hören die Aufgaben 1 – 5. Unterstreichen Sie Schlüsselwörter. In den Aufgaben stehen meist nicht dieselben Wörter wie in den Hörtexten. Achten Sie deshalb beim Hören auf Synonyme und Beispiele.



## Fremde Sprachen

1 Mein Lieblingswort. Lesen Sie und ordnen Sie die Bilder zu.

1



2



3



[www.mein-lieblingswort.de/forum](http://www.mein-lieblingswort.de/forum)

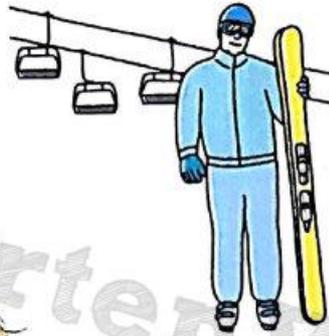
- a LIEBE Das ist mein Lieblingswort, weil es so schön klingt und weil Liebe das Schönste im Leben ist. Liza, 14.07.
- b FRIEDEN Ich finde, dass das ein wunderschönes und sehr wichtiges Wort ist. Leni, 14.07.
- c SEHENSWÜRDIGKEIT Das Wort klingt wirklich lustig und ist unglaublich lang. Hugo, 15.07.

2 Alle im Kurs. Welches deutsche Wort ist Ihr Lieblingswort? Warum? Was gefällt Ihnen an dem Wort?



## HÖREN UND VERMITTELN

- 1 Zu zweit. Sehen Sie die Bilder an. Was erfahren Sie über Hannahs Leben, ihre Familie, ihren Beruf und ihre Freizeit? Raten Sie und machen Sie Notizen.



Hallo, mein Name ist Hannah.

- CD 1  
1 2 Zu zweit. Hören Sie und vergleichen Sie mit Ihren Notizen.

### EXTRAS

- Klinik = Krankenhaus
- Ausstellung = Messe, Exposition

- 1 3 Zu zweit. Hören Sie 2 noch einmal und korrigieren Sie die Fehler.

- 1 Ich lebe mit ~~meiner Freundin~~ zusammen.
- 2 Wir haben eine Katze.
- 3 Ich bin Kindergärtnerin.
- 4 Ich arbeite in einer Klinik hier in der Stadt.
- 5 Vielleicht gehe ich mal nach Afrika.
- 6 Ich spreche gut Englisch. Meine Muttersprachen sind Deutsch und Spanisch.
- 7 Mit 18 wollte ich eigentlich Modedesign studieren.
- 8 Aber zweimal pro Woche besuche ich einen Abendkurs für Modedesign.
- 9 Ich gehe gerne auf Ausstellungen und Modemessen.
- 10 Im Frühling fahre ich manchmal mit meinem Vater Ski.
- 11 Ich glaube, ich fahre ganz gut. Ich habe schon mit 8 Skifahren gelernt.

meinem Freund

## VOKABELN UND SPRECHEN

- 4 Alle im Kurs. Berichten Sie im Kettenspiel über Hannah. Jeder sagt einen Satz.
- ◆ Hannah lebt in München mit ihrem Freund zusammen. → ● Ihr Freund heißt ...
- 5 Was möchten Sie gerne über sich sagen? Schreiben Sie fünf Sätze. Nehmen Sie die Sätze in 3 als Modell.

6 Alle im Kurs. Benutzen Sie Ihre Sätze aus 5 und stellen Sie sich vor.

7 Zu zweit. Was haben Sie in welchem Alter gemacht? Sprechen und variieren Sie.

♦ Mit 22 habe ich geheiratet.

○ Ich habe mit ...

Führerschein machen    Abitur machen  
meine erste Reise ins Ausland machen ...

EXTRAS ○

Mit 18 wollte ich eigentlich Modedesign studieren.  
5 habe ich schon Skifahren gelernt.

SCHREIBEN UND SPRECHEN

8 Schreiben Sie Fragen in Ihr Heft. Dann vergleichen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

1 eine Stunde frühstücken

2 ein Auto haben

3 Kinder haben

4 mehr als zwei Sprachen sprechen

5 ein Musikinstrument spielen

6 gerne kochen

7 moderne Kunst mögen

8 gerne Spaghetti essen

9 mehr Geld verdienen wollen

*Ich möchte gerne wissen,*

*Ich möchte dich gerne fragen,*

*ob du eine Stunde frühstückst.*

9 Ja, das kann ich ... Spielen Sie das Kennenlern-Bingo.

- Nehmen Sie Ihr Buch und die Fragen aus 8 und gehen Sie im Kursraum umher. Fragen Sie und notieren Sie die Namen.

- Sie haben drei Namen waagrecht →, drei Namen senkrecht ↓ oder drei Namen diagonal ↗ ↘? Dann rufen Sie „Bingo“.

BINGO \* BINGO

frühstückt eine Stunde.

hat ein Auto.

hat Kinder.

spricht mehr als zwei Sprachen.

spielt ein Musikinstrument.

kocht gerne.

mag moderne Kunst.

isst gerne Spaghetti.

will mehr Geld verdienen.



### LESEN UND VERMITTELEN

**1 Starten wir!** Alle im Kurs. Diese Sprachen werden weltweit am meisten gesprochen. Welche Sprachen sind die Top-Drei? Kreuzen Sie an und diskutieren Sie.

- Russisch     Hindi     Arabisch     Englisch     Deutsch  
 Chinesisch     Japanisch     Bengalisch     Spanisch     Portugiesisch

**2** Stellen Sie sich vor, Aliens kommen auf die Erde und müssten in kurzer Zeit eine nützliche Sprache lernen. Welche? Diskutieren Sie. Dann überfliegen Sie den Zeitungsartikel und vergleichen Sie.

#### FILMS

- Erde 

## Welche Sprache würden Aliens lernen?

Aliens sind im Trend! Das erkennt man sofort, wenn man in unsere Kinos und Buchhandlungen geht oder Filme und Serien in Online-Videotheken wie Netflix sucht: Bewohner anderer Planeten überall, wohin man auch schaut. Sie wecken unsere Fantasie.

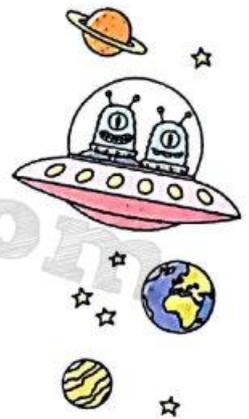
Vielleicht haben Aliens ja auch einmal vor hier auf der Erde zu landen. Welche Absichten hätten sie dann? Welche Sprache würden sie sprechen? Und welche müssten sie lernen? Wir haben mit Martha D., der Leiterin der Volkshochschule München, über das Thema gesprochen und sie gefragt: „Stellen Sie sich vor, Sie sind ein Alien und planen, auf der Erde zu landen. Sie haben nur wenige Wochen Zeit, eine Sprache zu lernen. Logisch soll sie sein und möglichst viele Menschen sollen sie als Mutter- oder Fremdsprache sprechen.“ Frau D. fand unsere Frage lustig, aber ihre Antwort war ganz klar: „Der Alien sollte Spanisch lernen.“

So wäre es ihm möglich, sich mit fast 600 Millionen Muttersprachlern auf drei Kontinenten zu unterhalten. Spanisch hat auch den großen Vorteil, dass Wörter so gesprochen werden, wie man sie schreibt.

Das macht das Lesen und Schreiben einfach. Auch die Grammatik ist regelmäßiger als in anderen Sprachen. Es lohnt sich also, Spanisch zu lernen.

Andere statistische Ergebnisse zeigen, dass es sogar noch leichter ist, die afrikanische Sprache Swahili zu lernen. Sie funktioniert ganz ohne Verbkonjugationen und gibt einem die Möglichkeit, mit über 140 Millionen Menschen zu sprechen. Und vielleicht eben auch mit Aliens. Es wäre bestimmt nützlich, einen Alien kennenzulernen und zu verstehen. Aber auch Englisch, Italienisch und natürlich Deutsch wären praktische Sprachen für die Kommunikation mit unseren Gästen.

Wir wissen nicht, wann und ob wir einmal echte Aliens treffen. Wer aber nicht warten möchte und Lust hat, eine neue Sprache zu lernen, könnte es zum Beispiel auch mal mit einer Fantasie-Alien-Sprache, wie Klingonisch aus der berühmten Science-Fiction-Serie „Star Trek“, versuchen. Manche Fans der Serie können sich bereits fließend auf Klingonisch unterhalten und finden es toll, einen Klingonisch-Sprachkurs zu machen.



#### EXTRAS

vorhaben = planen  
landen 

• Absicht = Plan  
sich unterhalten = über etwas sprechen

regelmäßig = nach Regeln

sich lohnen = gut sein

leicht sein = einfach sein

fließend = perfekt

**3 Was ist richtig? Zu zweit.** Lesen Sie 2 noch einmal und kreuzen Sie an.

- 1 Filme und Bücher über Aliens sind aktuell sehr beliebt.  
 2 Spanisch hat den Vorteil, dass man sich mit 600 Millionen Lernern unterhalten kann.  
 3 Spanisch ist für Aliens interessant, weil man nichts so spricht, wie man es schreibt.  
 4 Swahili kann man leicht lernen, weil Verben nicht konjugiert werden.  
 5 Manche Fans der Serie „Star Trek“ verstehen und sprechen Klingonisch problemlos.